Et cetera

Objekttyp: **Group**

Zeitschrift: **Zeitlupe : für Menschen mit Lebenserfahrung**

Band (Jahr): **91 (2013)**

Heft 6

PDF erstellt am: **02.06.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.
Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.
Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

http://www.e-periodica.ch

Ein Blick hinter unsere Stirn

Der Brain Bus tourt auch dieses Jahr wieder durch die Schweiz und macht halt in 40 Städten. Die mobile Ausstellung zeigt die vielfältigen Funktionen unserer grauen Zellen. Die Welt der Hirnforschung, mögliche Störungen und Suchterkrankungen sind einige der Themen. Experimente und Tests laden ein, unser komplexestes Organ besser zu verstehen. Der Brain Bus zeigt auf verständliche Weise die Auswirkungen und Behandlungsmöglichkeiten von Burnout, Depression, neuropathischem Schmerz sowie Alzheimer- und Parkinsonkrankheit.
Den Fahrplan des Brain Bus finden Sie unter www.brainbus.ch, Konzept und Organisation: Life Science Communication AG, Reitergasse 11, 8004 Zürich, Telefon 043 266 88 52.

Die Post bringts – Sie kochens

Wer allein wohnt – 1,5 Millionen in der Schweiz tun dies –, isst gerne zu viel und oft recht ungesund. Allzu schnell greift man zu Fertigprodukten. Kochpost, das clevere, 2011 gegründete Unternehmen, beliefert neu auch Singles mit portionengerechten Zutaten für drei oder vier Mahlzeiten pro Woche – samt Rezepten. Sie erhalten am Montag oder Dienstag per Post in der Kochpost-Box frische Lebensmittel in der richtigen Menge. So nebenbei lernen Sie auch noch kochen … Die Menüs enthalten abwechselnd Fleisch, Geflügel, Fisch oder vegetarische Zutaten für eine, zwei oder vier Personen. Single-Box mit 3 Mahlzeiten/Rezepten sowie Obst für eine Woche für CHF 89.90, Lieferung inbegriffen. www.kochpost.ch – keine telefonische Bestellung!

Damen im Hormonrausch

«Heisse Zeiten – die Wechseljahre-Revue» ist ein urkomisches und musikalisches Feuerwerk der besonderen Art. Mit bekannten Pop- und Rocksongs, aber auch Schnulzen, Disco-Klassikern und Jazz-Standards – alle in deutscher Version – rocken vier Ladys im Hormonrausch zusammen mit einer Flugbegleiterinnen-Liveband. In der Abflughalle eines Flughafens treffen die vier Frauen in den besten Jahren aufeinander: die Karrierefrau, die Hausfrau, die Vornehme, die Junge. Und es kann losgehen. So verschieden sie sind, sie stellen bald fest, dass das Gemeinsame überwiegt: die Menopause – der vermeintliche Schrecken aller Frauen. Hinein in den Hormonrausch! Nach Vorstellungen in Bern und Suhr gastiert die Wechseljahre-Revue jetzt in Basel und Zürich.
Tickets und Infos: www.heissezeiten.ch
Ticketportal Hotline 0900 101 102 (CHF 1.19/Min. ab Festnetz).

Tickets gewinnen!

Zürich, Maag-Halle: 21. bis 26. Mai 2013 / 6. bis 8. Juni 2013
Basel, Musical Theater: 28. Mai bis 2. Juni 2013

10 Gratis-Tickets: «Heisse Zeiten – die Wechseljahre-Revue»
Die Zeitlupe verlost 5 x 2 Tickets der 1. Kategorie im Gesamtwert von CHF 790.– für die Aufführung am Sonntag, 2. Juni 2013, um 15 Uhr im Musical Theater, Basel.

Wettbewerbsfrage: Wie viele Tickets werden verlost?

Und so nehmen Sie an der Verlosung teil: Senden Sie eine Postkarte (A-Post) mit Ihrer Lösung, Ihrem Namen und Ihrer Adresse an:
Zeitlupe, «Revue», Postfach, 8074 Zürich. Telefon: Wählen Sie 0901 909 939 (90 Rp./Anruf vom Festnetz). Sprechen Sie Ihre Lösung, Ihren Namen und Ihre Adresse auf das Band.
SMS: Senden Sie das Keyword REVUE, Ihre Lösung, Ihren Namen und Ihre Adresse an die Kurznummer: 970 (90 Rp./SMS). Teilnahmeschluss ist der 24. Mai 2013. Viel Glück!

Den Blasen den Garaus machen

Barfuss in neuen Sandalen unterwegs oder auf der ersten Wanderung des Jahres lassen Blasen an den Füssen oft nicht lange auf sich warten. Sind sie erst einmal da, wird das Weitergehen zur schmerzhaften Angelegenheit. Abhilfe in der Not schafft das SOS-Blasen-Pflaster von Hansaplast, das, direkt auf die geschundene Hautstelle aufgeklebt, den Druckschmerz sofort lindert, vor Schmutz und Bakterien schützt und die Heilung der Haut fördert.

Ein praktisches Plastikböxlein mit sechs einzeln verpackten Pflastern für Handtasche oder Rucksack gibt es für CHF 7.50 beziehungsweise CHF 8.90, je nachdem, ob Sie die grösseren oder kleineren Pflaster wählen. Erhältlich im Handel und in Apotheken.

Das Festival der Shirts

«Jede Woche eine neue Welt», heisst das Versprechen von Tchibo. Ab Dienstag, 21. Mai, sind die Frauen dran: Shirts, Shirts, Shirts – sportliche, lässige, romantische und trendig leuchtende, frühlingshafte, sommerliche. Wenn Stoff, Farbe, Schnitt und Stil stimmen, hat Frau wieder einmal ein Lieblingsstück gefunden, in dem sie sich besonders wohlfühlt und gerne zeigt. Tchibo ist in 40 Ländern vertreten, in der Schweiz mit 42 Filialen. Hinzu kommen 200 «Depots», vor allem in Läden von Coop und Spar. Es gibt auch einen Online-Shop mit Gratisversand ab CHF 100.–. Mehr darüber unter www.tchibo.ch

Zeitgenössische Kunst in zeitloser Natur

Zum 3. Mal findet das Biennale Skulpturen-Symposium am Kulturort Weiertal nordwestlich von Winterthur statt. Mitten in einem weitläufigen Park mit Weihern und Bachläufen sind während dreier Monate Skulpturen, Objekte, installative Werke, Computer-, Audio- und Licht-Kunst von insgesamt 26 nationalen und internationalen Kunstschaffenden zu besichtigen und bestaunen – darunter Namen wie Roman Signer, HR Giger, Victorine Müller, Carl Bucher, Maya Vonmoos. Die beiden früheren Open-Air-Ausstellungen lockten jeweils mehr als 10 000 Kunstinteressierte ins romantische Weiertal, eine der letzten intakten Landschaftskammern des Kantons Zürich.

25. Mai bis 8. September 2013, Kulturort Weiertal, Rumstalstr. 55, 8408 Winterthur. Öffnungszeiten: Mittwoch – Samstag 14 – 18 Uhr, Freitag 14 – 22 Uhr, Sonntag 11 – 16 Uhr. www.skulpturen-biennale.ch

Heisse Boliden am Bodensee

Der Thurgau war früh der Kanton der Motoren, Saurer stellte hier über 80 Jahre lang Lastwagen, Postautos und Militärfahrzeuge her. Das Saurer-Museum in Arbon ist denn auch einen Besuch wert: www.saurermuseum.ch, täglich geöffnet von 10 bis 18 Uhr. Doch hier soll es für einmal um die über achtzig schnittigen Renn- und Sportwagen gehen, die der frühere Rennfahrer und heutige Unternehmer (Lista Büromöbel) und Mäzen Fredy Lienhard in Romanshorn ausstellt. Immer am Sonntag zwischen 10 und 17 Uhr können sie am Egnacherweg 7 besichtigt werden. Das 30 000 m² grosse Gelände ist voller Attraktionen und hat sogar einen eigenen Rundkurs. Eintritt CHF 15.–, www.autobau.ch

Anfahrt mit dem Auto: Ortseingang Romanshorn (in Fahrtrichtung Kreuzlingen) nach rechts (Fähre Friedrichshafen) abbiegen.